

Halleische Zeitung

vorm. im G. Schwetschke'schen Verlage. (Halleischer Courier.)

Nummer 262.

Halle, Sonnabend 8. November 1890.

182. Jahrgang.

Preis und Abonnement...

Anzeige-Gebühren...

Zur zweiten Ausgabe gehören: Erste (Text-) und Zweite (Zusätzen-) Beilage.

Halle, den 7. November.

Politische und vermischte Nachrichten.

Dankschreiben der Kaiserin. Das der Berliner Stadivordneter...

Ich sage den Stadivordneter zu Berlin Meinen aufrichtigen Dank für die Mir zu Meinem Geburtstag...

Neues Palais, 29. Oktober 1890.

gez. Auguste Victoria, Kaiserin und Königin.

Dr. Voigt über die sociale Gesetzgebung. Der außerordentliche Berufsvereinskongress...

Reichsversicherungsamt. Mit Bezugnahme auf die Mitteilung, dass das Reichsversicherungsamt...

Der am 4. Dezember in Berlin beginnenden Reformkonferenz ist, wie die 'Schles. Volksztg.' meldet, auch Herrlichsdorf Dr. Kopp eingeladen.

Anträge an den Bundesrat. Der Reichskanzler hat dem Bundesrat...

nicht fest gehen in der Annahme, daß der Monarch damit die ganz besondere Bedeutung...

Der bisherige Reichskanzler für Südwesafrika, Dr. Göring, welcher demnach in vorigem Jahre zum Consul für Haiti...

Der Reichs- und Staats-Angelegenheit Schrift in seinem nächstlängsten Theile: Zu Schleswig-Holstein hat neuerdings ein auch schon in der Presse...

Reichsversicherungsamt. Mit Bezugnahme auf die Mitteilung, dass das Reichsversicherungsamt...

Der am 4. Dezember in Berlin beginnenden Reformkonferenz ist, wie die 'Schles. Volksztg.' meldet, auch Herrlichsdorf Dr. Kopp eingeladen.

Anträge an den Bundesrat. Der Reichskanzler hat dem Bundesrat...

dem Bundesrat zugegangen eine Ergänzung und Abänderung von Bestimmungen des Vertriebs-Reglements...

Von den neuesten Verordnungen des gemeinen Sappinmanns Müller: Die Militärconventionen mit Preußen...

Der Arbeiter-Kommissionen bezieht geflern den § 115 der Gewerbeordnungsnovelle...

Reichs- und Staats-Angelegenheit Schrift in seinem nächstlängsten Theile: Zu Schleswig-Holstein...

Reichsversicherungsamt. Mit Bezugnahme auf die Mitteilung, dass das Reichsversicherungsamt...

Der am 4. Dezember in Berlin beginnenden Reformkonferenz ist, wie die 'Schles. Volksztg.' meldet, auch Herrlichsdorf Dr. Kopp eingeladen.

Anträge an den Bundesrat. Der Reichskanzler hat dem Bundesrat...

Die Wahlen in Nordamerika und die Wa. Klueck Bill.

Die Wahlverhältnisse, welche der 8. November der republikanischen Partei in den Vereinigten Staaten bereitet hat...

Wesen getrieben hat — aber sie präsentirte sich gar zu armenhaft in Bezug auf Repertoire, Ausstattung...

Was sonst an diesem Himmel steht und noch ausgehen soll — das herzugeben dürfte zu weit führen.

Was ist an 15 Jahre hind es her, daß wir die kleine schwarzwäggige, graubüchse...

Was ist an 15 Jahre hind es her, daß wir die kleine schwarzwäggige, graubüchse...

St. Petersburg Lebensbilder.

Rachdruck verboten. Von J. Norden. (Schluß.)

Das man ist sehr indolent bei uns und vor Allem tröstet sich eine lobliche Stadivordneter-Versammlung...

Rehen wir zu ihr zurück. Die wintertliche Theaterpielzeit ist in vollem Gange und es wird Sie vielleicht interessieren...

Und es hat an ihr nicht gefehlt. Vor ca. 28 Jahren wurde hier ein deutsches Gesellenhaus unter dem Titel 'Palme' gegründet...

herbergt, Besimmer und einen Krankenfoal aufweist, eine Restauration, eine Kegelbahn etc. befiht und das Alles in eigenen Hause...

Auf diese Bühne traten nun zwei jüdische Herren, Herr Max Schulz, ehemals Direktor zu Potsdam...

Ein andres deutsches Theaterunternehmen hat dagegen dieser Tage schon sein Ende erreicht. Ein Herr Hugo Wald war es, der ein 'Wiener Operetten-Gesellschaft' nach Petersburg brachte...

Ein andres deutsches Theaterunternehmen hat dagegen dieser Tage schon sein Ende erreicht. Ein Herr Hugo Wald war es, der ein 'Wiener Operetten-Gesellschaft' nach Petersburg brachte...

schick mit jedem neu einlaufenden Kasseblatt als eine vor-
rückende Bewegung. Während nun am Vorabend des Wahl-
tages die Ansichten sehr getrennt waren und selbst herangezogene
öffentliche Blätter von dem Wahlsieger dem Demokraten
auswärtig, heißt es sich jetzt heraus, daß auch die äußerlich
lichen Erwartungen der Demokraten durch das wirkliche Er-
gebnis noch bedeutend überholt sind. Statt einer allfälligen
demokratischen Mehrheit von 80 Stimmen hätte das Demo-
kratische Element nur 60 bis 70, während die Unionisten
von 20 bis 30 Stimmen verfügen. Der treibende Faktor, der die vielen
Wahlhändlungen partiell beeinflusst, ist die allgemeine
politische Stimmung, die sich seit dem 1. März 1850, nach den
Ergebnissen einer Wählerliste sogar von 150 bis 200
Stimmen beträgt. Der treibende Faktor, der die vielen
Wahlhändlungen partiell beeinflusst, ist die allgemeine
politische Stimmung, die sich seit dem 1. März 1850, nach den
Ergebnissen einer Wählerliste sogar von 150 bis 200
Stimmen beträgt.

Die tiefinteressante Bedeutung des ameri-
kanischen Wahlkampfes auch für europäische Ver-
hältnisse wird jedem ohne weiteres einleuchten, der
den Entwicklungsgang der Dinge bis zum
1. März 1850 verfolgt hat. In dem Augenblicke, als
die Wahlhändlungen sich in den verschiedenen Staaten der
Union abspielten, war die Aufmerksamkeit der
Europäer auf die amerikanische Politik gerichtet.
Die tiefinteressante Bedeutung des ameri-
kanischen Wahlkampfes auch für europäische Ver-
hältnisse wird jedem ohne weiteres einleuchten, der
den Entwicklungsgang der Dinge bis zum
1. März 1850 verfolgt hat.

Ein autoritatives Urtheil über die Armee- Ergebnisse.

(Schluß aus der 1. Ausgabe.)
Der General der Infanterie ertheilt an Abnung hinsichtlich
3 Fähigkeiten in einem solchen Maße, wie er sich durch
Tüchtigkeit, Fleiß und Eifer auszeichnet. Er ist
Ehre, Gemüthe, dergl. mit sich der Soldat fähig, wofür er
Tüchtigkeit etwa den vierten oder dritten Theil seiner Abnung
gebraucht. In Kriegszustand wird die ganze Verfassung ge-
kürzt.
Der Dienst der Soldaten ist nicht übermäßig schwer; mit
Ausnahme der Nacht- und Manöver-Züge ist der Soldat meist
von 3 Uhr Nachmittag an diensteisig. Je nach der Jahreszeit
muss er um 9 Uhr abgehen, 9 1/2 Uhr wieder in der Kaserne
ein, was er bis 12 Uhr Mittags thun darf.
Die Vorgesetzten lassen es sich angelegen sein, den Mann-
schaften das Leben in den Kasernen möglichst angenehm zu
machen; sie bestreiten die Nothdurft der verschiedenen, in
England allgemein verbreiteten Vergnügungsgegenstände, an denen
wichtig und die leicht zu beschaffen sind. Die Vorgesetzten
sich über die schlechte Verpflegung und Zucht der Kasernen.
Ein und derselbe Mann dient den Mannschaften als Speiser,
Schlaf- und Wohnraum — doch wird diesem Mangel in
den meisten Kasernen in gewissen Grade durch die Vorhanden-
heit von Speise und Getränk abgeholfen, welchen nicht nur
Speisen und Getränke zu haben sind, sondern auch
Bücher, Zeitungen und Musikinstrumente zur Verfügung stehen.
In einigen Kasernen befinden sich sogar Theater.
Der Soldat sieht nach dem weissen Gewand, die jebrige
Armee, was die Mannschaften der Armee, welche
hinter der Armee Cromwells zurück, der besten Armee, welche
England jemals hatte. Der Grund hierfür liegt Wölfeley

Der Grundstein zum Langenbein-Bau

mit Anfang nächster Woche in Gegenwart der Kaiserin gelegt
werden. Der von der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie an-
gestellte Plan ist folgender: Die Kaiserin wird in der
Reihe der ersten, der Kaiserin bis zur Spitze, mit 3
Metern Stroh und 31 Meter Holz, während die
Kaiserin eine Länge von 31 Metern hat. Der Grundstein
des Langenbein-Baus, der letzten Stiftung der Kaiserin Viktoria,
wird folgender, zur Spitze gerichtet sein. Der von den Wunden
und der Fieberkrankheit aus der Weidenbauer Brücke, oder
vom Krampfen und der Stillarbeit aus der Ober-Brücke
betritt, wird durch die Kaiserin, welche das Langenbein
damals einrichtete, durch die Kaiserin Viktoria, welche
den Grundstein zum Langenbein-Bau, der letzten Stiftung der
Kaiserin Viktoria, wird folgender, zur Spitze gerichtet sein.
Der von den Wunden und der Fieberkrankheit aus der Weidenbauer
Brücke, oder vom Krampfen und der Stillarbeit aus der Ober-
Brücke betritt, wird durch die Kaiserin, welche das Langenbein
damals einrichtete, durch die Kaiserin Viktoria, welche den
Grundstein zum Langenbein-Bau, der letzten Stiftung der Kaiserin
Viktoria, wird folgender, zur Spitze gerichtet sein.

(ebenfalls zu einleiten) in dem Umfange, das der Nord-
sektor seinen Soldaten eine in der Höhe von 100000 Mann
enthalten werden. Dierdurch wurden Leute für den Soldaten-
entwurf genommen, welche für den Soldaten-entwurf
genommen, welche für den Soldaten-entwurf genommen,
die große Masse der letzten englischen Soldaten. Wölfeley
hält aus diesen Gründen die Forderung der Reformen für
unabweislich. Die Forderung der Reformen für unabweislich,
die große Masse der letzten englischen Soldaten. Wölfeley
hält aus diesen Gründen die Forderung der Reformen für
unabweislich.

Ein Armeekorps von 200000 Mann, welche zum größten Theil
aufhals des Reichthums, die Forderung der Reformen für
unabweislich. Die Forderung der Reformen für unabweislich,
die große Masse der letzten englischen Soldaten. Wölfeley
hält aus diesen Gründen die Forderung der Reformen für
unabweislich.

Zu dem Kriegsmaterial übergehend, stellt Wölfeley die For-
derung, die wenig abweichende englische Armee müsse die best-
mögliche Bewaffnung haben. Dies ist aber durchaus nicht der Fall.
Die zur Zeit mit dem Wölfeley-Bericht benutzte Bewaffnung
ist weit hinter der der französischen Armee zurück. Die Bewaffnung
der Artillerie ist viel zu unzureichend. In Folge
der unzureichenden Bewaffnung der Artillerie ist viel zu unzureichend.
In Folge der unzureichenden Bewaffnung der Artillerie ist viel zu unzureichend.

Schließlich spricht Wölfeley von den englischen Offizieren
und dem Geist, welche aus der Mannschaften der Armee
enthalten werden. Die Forderung der Reformen für unabweislich,
die große Masse der letzten englischen Soldaten. Wölfeley
hält aus diesen Gründen die Forderung der Reformen für
unabweislich.

Was die militärische Ausbildung des englischen Offiziers
betrifft, hat Wölfeley in der letzten Nummer seines
Wochenblattes folgendes Urtheil abgegeben: „Der Offizier
ist vorzüglich und 1) dabei überzeugt, dass es sich weit ver-
vollkommen wird.“

Der Zeit wird in der englischen Armee zwei Strömungen
erkennbar: die eine — und zwar namentlich die älteren Offiziere
klammern sich an den Drill und die gelbeschwarze Uniform; die
andere, der jüngeren Schule, ist der Fortschritt. Wölfeley
bekundet sich offen als Anhänger dieser letzteren Richtung.
Der Grundstein zum Langenbein-Bau, der letzten Stiftung der
Kaiserin Viktoria, wird folgender, zur Spitze gerichtet sein.

Vonrichtigen, Akademien, gelehrte Gesellschaften.

Der preussische Justizminister hat in Ein-
vernehmen mit dem Kultusminister bestimmt, dass die Unter-
richtsanstalten in Preussen, welche die Kaiserin Viktoria,
wird folgender, zur Spitze gerichtet sein.

Theater und Musik.

Zur Feier des hundertjährigen Geburtstages
des Königs Friedrich Wilhelm III. (am 2. Januar 1821)
soll in München ein Fest gegeben werden. Die Unter-
richtsanstalten in Preussen, welche die Kaiserin Viktoria,
wird folgender, zur Spitze gerichtet sein.

Örtliche Vorkundrichten vom 7. November.

Das Verhältnis der unterirdischen (Barochial-)Kirchen-
gemeinden und der reformirten Domkirchen-
gemeinde hat jetzt durch ein vom Kultusminister und dem
evangelischen Oberkirchenrath genehmigtes Dekret bestimmt die
Verhältnisse der Kirchenverwaltung. Die Kirchenverwaltung
wurde am 1. November in Kraft getreten. In dem unter Aufhebung
des bisherigen Statuts vom 27. August 1855 in Anwendung
des Verhältnisses der evangelischen reformirten Kirchengemeinden
zu den unterirdischen Kirchenverwaltung. Die Kirchenverwaltung
wurde am 1. November in Kraft getreten. In dem unter Aufhebung
des bisherigen Statuts vom 27. August 1855 in Anwendung
des Verhältnisses der evangelischen reformirten Kirchengemeinden
zu den unterirdischen Kirchenverwaltung.

Dombarocke und umgekehrt sind nur ausnahmsweise als er-
forderlich, den Besitz der unterirdischen Kirchenverwaltung
Gründe nach ausdrücklicher Genehmigung des Kultus-
ministeriums und der Kirchenverwaltung. Die Kirchenverwaltung
wurde am 1. November in Kraft getreten. In dem unter Aufhebung
des bisherigen Statuts vom 27. August 1855 in Anwendung
des Verhältnisses der evangelischen reformirten Kirchengemeinden
zu den unterirdischen Kirchenverwaltung.

— Einigung des naturwissenschaftlichen Vereins für Sachsen
und Thüringen. Herr von Borne berichtete über die
Ergebnisse der Verhandlungen des Vereins für Sachsen
und Thüringen. Herr von Borne berichtete über die
Ergebnisse der Verhandlungen des Vereins für Sachsen
und Thüringen.

— Ein naturwissenschaftlicher Verein hielt gestern
den 7. November eine außerordentliche Sitzung, zu dem
Vorstande des Vereins für Sachsen und Thüringen.
Herr von Borne berichtete über die Ergebnisse der
Verhandlungen des Vereins für Sachsen und Thüringen.

— Der naturwissenschaftliche Verein hielt gestern
den 7. November eine außerordentliche Sitzung, zu dem
Vorstande des Vereins für Sachsen und Thüringen.
Herr von Borne berichtete über die Ergebnisse der
Verhandlungen des Vereins für Sachsen und Thüringen.

— Der naturwissenschaftliche Verein hielt gestern
den 7. November eine außerordentliche Sitzung, zu dem
Vorstande des Vereins für Sachsen und Thüringen.
Herr von Borne berichtete über die Ergebnisse der
Verhandlungen des Vereins für Sachsen und Thüringen.

von demselben nie kann verdrängt, wenn das Reich der Sonne sich auf falkuntenen Ebenen weiter bewegt. ...

Der Reichthum der Welt ist in seiner letzten Stunde den Göttern eines Geistes betretend. ...

Im Viktoria-Theater erhielt gestern Abend Frühling ...

Rechtswissenschaften. Der seit langen Jahren bestehende Mannliche Chor ist durch einen Abend im ...

Stirische. Im neuen Unter-Raibach wird ...

Im Cafe Mollat kommt es! So wurde uns heute ...

Graber Hing. Gestern Mittag, kurz vor 1/2 1 Uhr ...

Diebstahl. In der Beimenmannschen Druckerei auf dem ...

So werden in Halle in der 43. Jahreswoche vom 19. bis ...

I. Mouftr - Concert.

Das Musikleben unserer Stadt hat in diesem Winter einen ...

Herrn-Handschuhe in Glace, Wild- und Waschlleder, vorzügliche Qualität, in allen Farben, 1/0 Pfg. an.

den Schönheiten nur schauherbeilich unter dem Gesicht ...

Ans der Sitzung der Strafkammer am 6. November.

Der 17jährige Arbeiter Peter Lorenz und dessen 15jährige ...

Wegen einer am 11. Juni 1889 begangenen gemeinschaftlichen ...

Dem Bergmann R. Aug. Geising aus Umstedt wird ...

Ans der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

Die Centralversammlung des Landwirthschaftlichen ...

Am 5. November. (Selbstmord). Heute Nachmittag ...

Im Aus Anhalt, 6. November. Nach dem 5. Jahresbericht ...

6. November. Das heilige Schwurgericht verhandelte gestern und vorgestern gegen den 35-

6. November. Das heilige Schwurgericht verhandelte gestern und vorgestern gegen den 35-

bedürftig. Da Noth den Drost als Fühler befehlen sollte, ...

Sammtliches.

— Bibliophilie Fortschritte. H. Wir haben an unserer ...

Coursbericht der Banknoten zu Halle a. S.

Table with columns: Valore, Dividende für %, Zf., Coursnotiz. Lists various bank notes and their market values.

Die Courte der mit * bezeichneten Effecten verstehen sich pro Stück.

Ausbericht.

Die mit * bezeichneten Bapiere sind Cassacurris, die übrigen per Ultimo.

Table with columns: Valore, Dividende für %, Zf., Coursnotiz. Lists various bank notes and their market values.

Herrn-Handschuhe in Glace, Wild- und Waschlleder, vorzügliche Qualität, in allen Farben, 1/0 Pfg. an.

J. Lewin.

Heer und Marine.

Über den derzeitigen Aufwandsstand und die Ausdehnung der deutschen Marine ist im Hinblick auf die folgenden Zusammenstellungen verständlich. Das Heer und die Marine sind seit dem 1. Oktober 1889 durch den Reichsgesetz vom 1. Oktober 1889 über die Organisation der Reichswehr...

Bank und Wirtschaft.

Ob eine reaktive Konjunkturstellung in Berlin 1891 stattfinden wird, ist noch immer nicht entschieden. In der Wirtschaft ist der Winter nicht so günstig wie im Sommer. Die Wirtschaft ist im Allgemeinen nicht so günstig wie im Sommer...

Ans der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

Der Reichstag hat die Provinz Sachsen in der Sitzung vom 1. Oktober 1890 in der Sitzung vom 1. Oktober 1890 in der Sitzung vom 1. Oktober 1890...

wird man sich auch schon auf sie einrichten müssen. Allerdings wird sich die Industrie auf Zwangsmaßnahmen einzurichten müssen, aber nicht in dem Sinne, wie es sich die Reichstags-Kommission überlegt hat. Die Reichstags-Kommission hat überdies die Industrie auf Zwangsmaßnahmen einzurichten müssen...

In eingehender Weise beschäftigt sich die Denkschrift mit der Frage der Beschäftigung der Arbeiter in der Industrie. Die Denkschrift enthält eine Reihe von Vorschlägen, die die Beschäftigung der Arbeiter in der Industrie zu verbessern...

NB. Nürnberg, 6. Nov. (N. N. 1890 S. 18.)

Die Hall. Ztg. berichtet bereits, daß die juristische Fakultät der Universität Halle dem Herrn Staatsminister in der Sitzung vom 1. Oktober 1890 in der Sitzung vom 1. Oktober 1890...

leider der Herr Jubilar sich nicht wohl befand, abgelehnt werden. (Festleben, 6. Novbr. (Ernennung, Aufnahm.) Der bisherige Seminar-Vorsteher Herr Steudel am hiesigen Seminar ist am 1. Oktober 1890 in den Ruhestand getreten...

T. A. N. S. Z. 1890. 6. Nov. Der Vorstand des Bezugsamts für die Provinz Sachsen hat am 1. Oktober 1890 in der Sitzung vom 1. Oktober 1890...

V. A. N. S. Z. 1890. 6. Nov. (Die Sozialdemokraten in Halle.) Die Sozialdemokraten in Halle haben am 1. Oktober 1890 in der Sitzung vom 1. Oktober 1890...

Durchbringen sah ich ihn jetzt an, bevor ich mit steigender Lebhaftigkeit antwortete: „Und mit solchen hohen Hoffnungen wollen Sie mich überzeugen?! — Schon lange erkannte ich in Ihrem Wesen und Treiben die Verirrtheit Ihres Innern und Ihrer äußeren Umstände. Ich ahnte und weiß jetzt, durch wen jener Vortragezettel unter die Abendmahlsdecker kam. Wenn ich den Frevler nicht strenger ahnde, wenn ich die Anzüge beim Konfessionarium unterlasse, so schreiben Sie's dem Mitleid mit Ihrer Familie und Ihrer schlimmen Lage zu. Ich fürchte, der moralische Abgrund, in den Sie sich geworfen, ist ein noch schlimmerer, als ich jetzt klar beurteilen kann. Allein auch meine Langmut hat ein Ende. Stöße ich nochmals auf Anzeichen zu zweifelhafte, gotteslästerlichen Reden, dann werde ich unumwunden dem Gesetze der Pflicht folgen, die ich kraftiger Weise jetzt noch aus erbarmungsvoller Schwäche außer Acht lasse. Es ist gar nicht zu verumdamnen, daß Ihnen des Himmels Gnade fehlt bei solchem Leben, solcher Denkart. Wie können Sie so Gott vergessen, wie wollen Sie es verantworten, Ihr Heil und Gut in der Lotterie zu verzeihen, durch hohe Einsätze das Glück zu erlangen und immer tiefer in die Krallen des Bösen zu geraten, denn sich zu verschließen Sie gar keinen Pfand mehr nehmen zu können! — Ueberhaupt, befähigen Sie sich mehr jener Demuth, die dem Diener der Kirche sowohl anseht und von der Sie innerlich so wenig zu wissen scheinen wie Ihr Sohn Adam! Bescheiden Sie sich, seien Sie sparsam, bescheiden Sie Ihren Wirtschaftsbefehl, indem Sie passiveren Umgang, führen — es ist unstatthaft, unzulässig — nicht länger drücke ich die Augen zu, schreie ein. Weichen Sie zu Hause, halten Sie das Schicksal in der Hand, im christlichen Sinn und Göttervertrauen. Dann wird keine Noth Sie zu Schritten treiben, die Ihnen unmittelbare Vorgelegen in die peinliche Lage bringen und Sie selbst dem Bösen unmittelbar in die Arme führen. Das ist meine ernstliche Mahnung.“ Während dieser Rede brachen sich eine Menge mehrmals krampfhaft im die Kehle des Stuhles, hinter welchem er stand, und seine Augen rollten in der ernsten Weise, wenn er einmal keinen gesteuerten Kopf ständig hob. Ich hatte mich für einen Augenblick abgewandt und ließ ihn stehen. Als ich mich plötzlich wieder umsah, sah ich seinen Blick begnügt, ergriff ich innerlich über dessen Ausdruck und die Verzerrung seines sonst nicht unangenehmen Gesichtes. Der zusammengekniffene Mund, die verkrampften Lippen deuteten auf einen gefährlichen Entschluß, insofern es in den Sprüchen Salomons heißt, daß der schalkhafte, löse, falsche Mensch, so er die Lippen zusammenbisset, nach Bösen trachtet. Wie ein Raubtier im Hinterhalt lag Fregeusbitterkeit in seinen Mienen. Es war ein jähes Zucken darinnen, wie großes Welterleiden, das von verderblichen Müssen Kunde gibt. „Allein in diesem Uebergang glätteten sich seine Züge wieder, nahmen den Ausdruck reuvoller Demuth an, während um seine Lippen ein verklärtes Lächeln spielte, sein Haupt sich tiefer senkte und er, die Hand auf dem Herzen, das Bild eines gereinigten Sinnes wiesendete. „Sie haben Recht, Ehrwürdiger“ begann er gedämpften Tones. „Sie haben ganz Recht. Sie sollen jene Urfrage haben, sich über mich zu beschweren; ich habe Ihnen nicht wieder vor, insofern, und wünsche aber bitte, daß Sie mir ihr Wohlwollen wieder zuwenden mögen. Ich werde mir anders zu helfen suchen, gewillens, und habe gleichsam noch eine Bitte, Herr Pastor, der Sie leicht willfähreren können, ohne Opfer, sozusagen.“ „Und die wäre?“ „Von meinem Unterfangen und dem Inhalt meines Vorbringens gegen Heber“

Der Künstler von dort. Roman aus dem Deutsland von August Weder. „Das konnte er am besten als Lehrer. Legte er sich dann noch auf Obstbaumzucht, Bienezucht, gut! Das stand ihm an. Allein, der Herr Gemeinderat dünkt sich zu gut für den Schulmeister. Da braucht er, unglücklich, kurzangebunden, sich weiter nicht um seinen Pastor zu kümmern.“ „Sie verkommen ihn,“ fiel Enders tiefgekränkt hier ein. „Wohlfühlig, Sie verkommen lassen?“ „Das nicht. Ich würde sie auch kaum hingehen lassen,“ war meine Antwort. „Es bedarf keines auffälligen Beweises; seine ganze Haltung kumpelhaft einen unbeweglichen, trübsigen, hässlichen Mann, einen ungehörigen Mangel an Zuverlässigkeit und schuldiger Rücksicht nicht bloß gegen mich, seinen Vorgesetzten, der es übrigens überhört und ihn gehen läßt, sondern, wie ich eben von Ihnen selbst mit Bekümmern gehört habe, auch gegen seinen eigenen Vater.“ „Aber, Herr Pastor,“ versicherte der Künstler dringlich, „er braucht das Geld!“ „Das kann ich mir nicht denken,“ erwiderte ich. „Für einen lebenden Jungen Mann auf dem Lande, wo weder Aufwand gelohnt wird, noch Ansprache gestellt werden, sollte sein Gehalt reichen so gut wie bei Anders an. Man muß sich einschränken können, sich schämen, sagen. Sehen Sie doch z. B. seinen Kollegen von Altenhagen!“ „Ach ja, dieser sanfte Heinrich.“ „Herr Künstler!“ „Dieser Herr Petersen, wollte ich sagen, ist ja auch ein Meister gewissermaßen.“ „In der That! — Und eine gewisse Bescheidenheit und Bedürfnislosigkeit stände auch Ihrem Sohne wohl an.“ „Ach, Adamus braucht wenig für sich, unterstützt mich und seine Geschwister. Er ist gut.“ „Und fordert jetzt umgekehrt sein Erbte zurück?“ „Nicht für sich, Erbte.“ „Wozu, für wen denn?“ „Herr Pastor,“ begann jetzt der Künstler, nachdem ihm das Wort entfallen oder abgedrungen war, „ich will Ihnen nicht verhehlen, nicht weiter hinter dem Berge halten, kurz, Ihnen reinen Wein einschütten. Sie wissen, der verstorbene Jochen Raslow hat auch eine Tochter hinterlassen.“ „Und Ihr Sohn will das Mädchen heiraten,“ fiel ich ein, um ihm seine Aufgabe zu klären und zu erleichtern. „Da jedoch der Vater erst begraben werden soll, hat es Zeit, dachte ich; sonst würde ich gratulieren, wenn das Mädchen sonst brav ist.“ „Das ist sie gewiß!“ betheuerte der Künstler. „Allein — ein Anderer geht ihr auch zu Gefallen.“ „Und da soll ich Rath und Hilfe gegen diese Missethäter schaffen?“ fuhr ich auf. „Nein, Herr Künstler. Als Pastor des Kirchenspiels habe ich andere Pflichten, als mich mit solchen, meinem Amt und Charakter ungemässen Vermittlungen zu befassen. Mithin Sie mir dergleichen nicht zu.“ „So ist's gar nicht gemeint,“ entgegnete Enders etwas kläglich. „Mein Adamus hat das Mädchen gern und — und sie ihn auch.“ „In der That glaubte ich mich erinnern zu können, daß Dörte stets dann in der Pfarrkirche erschien, wenn Adamus Enders von Bodenbüttel die Orgel schlug.“ „Da wird sie ihn wohl auch wählen,“ sagte ich.

Leipziger Malzfabrik in Schkeuditz.

Bilanz

Activa.

per 31. August 1890.

Table with 4 columns: Account Name, Amount, and Balance. Includes items like Rohmaterial-Conto, Gewinn- und Verlust-Conto, and various capital accounts.

Debet.

Table with 4 columns: Account Name, Amount, and Balance. Includes items like An Rohmaterial und Herstellungskosten, Zinsen, and various expenses.

Table with 4 columns: Account Name, Amount, and Balance. Includes items like Aktien-Capital-Conto, Lombard-Conto, and various loan accounts.

Passiva.

Table with 4 columns: Account Name, Amount, and Balance. Includes items like Aktien-Capital-Conto, Lombard-Conto, and various liability accounts.

Gewinn- und Verlust-Conto.

Table with 4 columns: Account Name, Amount, and Balance. Includes items like Per Vortrag vom Vorjahre, Erlös für Malz, and various income and expense items.

Credit.

Table with 4 columns: Account Name, Amount, and Balance. Includes items like Per Vortrag vom Vorjahre, Erlös für Malz, and various income and expense items.

Schleuditz, am 31. August 1890.

Leipziger Malzfabrik in Schkeuditz.

Gustav Prösdorf, C. Germer.

Auf Grund der statgelmässigen Prüfung der vom Directorium geführten Bücher bestätigen die Richtigkeit des vorstehenden Rechnungs-Abchlusses...

Seim. Hal. Land- und Amskericht zu Leipzig endlich veröffentlicher Bücherrevier.

Bu den im Monat November stattfindenden Geburtstagen bringe ich mein Lager von Kurz-, Galanterie- und Spielwaren...

Advertisement for P. P. Tapeten-Geschäft, 4. Gr. Klausstrasse 4. Features Hermann Bischoff, telephone connection 539.

Advertisement for Farbige Friese, Hermann Arnold, 9. Gr. Steinstrasse 9. Specializes in portiere, tablecloths, and window treatments.

Advertisement for Schmucksachen, Spezial-Geschäft J. Essig, 44. Ulmstrasse 44. Specializes in jewelry and goldsmithing.

Advertisement for Pfannkuchen u. Sprikkuchen, Otto Blau, Conditor, 57. Gr. Ulrichstrasse 57.

Advertisement for C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstr. 91. Specializes in hats and clothing.

Advertisement for Capotten, Tücher, Jagd-Westen, Ausverkauf, Georg Köhler, 12. Steinstrasse 12.

Advertisement for RUDOLF MOSSE * HALLE A.S., Annancen-Annahme, 6 Bräderstrasse 6.

Advertisement for Läden, Knoch & Kallmeyer, Reclamings-Verwalter.

Advertisement for Perlhühner, F. Karbaum, 2. Pomplatz 2.

Advertisement for Vermietungen and Offenen, gesuchte Stellen, Poststrasse 3, C. F. Ritter, Leipzigerstr. 91.

Advertisement for Zwei Schmiedegerellen, Ein junger gebildeter, unverheiratheter Mann...

Advertisement for Inspektorstelle gesucht! Ein hoch in ungeliebter Stellung befindlicher Ingenieur...

Advertisement for Oekonomie-Verwalter gesucht, Der Woblung und Zeugnis-Abschriften betragenden...

Advertisement for Eine Kinderfrau, über älteres Mädchen, in der Pflege und Woblung kleiner Kinder...

Advertisement for Kein Sufsen mehr! Die unschätzbare, wohlbek. Wirkung der Zwiebel...

Advertisement for Ausern, nur prima holl. Waare, frische Norderneyer, Schellfische...

Advertisement for Juli Bethge, Leipzigerstrasse 3, featuring various products and services.

